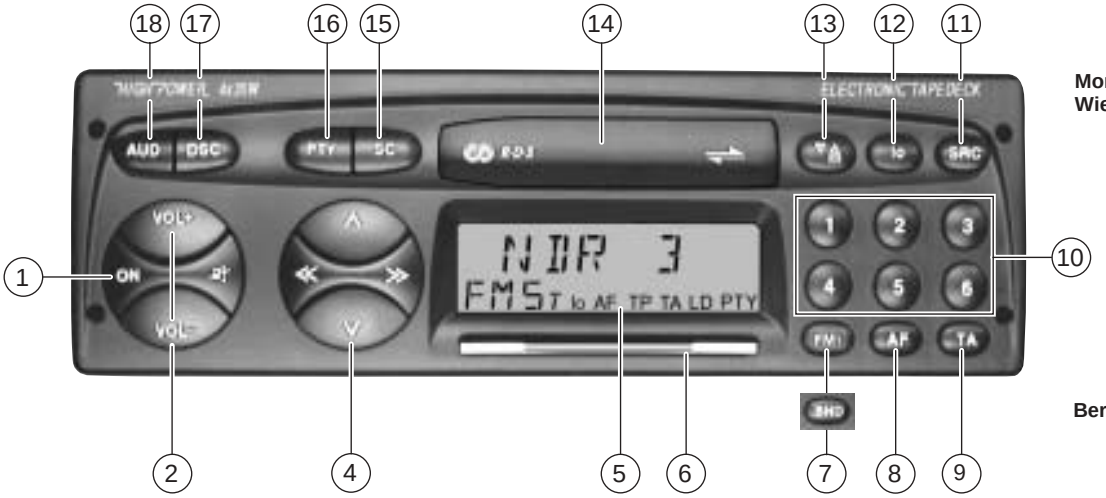
Radio / Cassette

Bergamo RCR 148
Montana RCR 148
Wiesbaden RCR 148

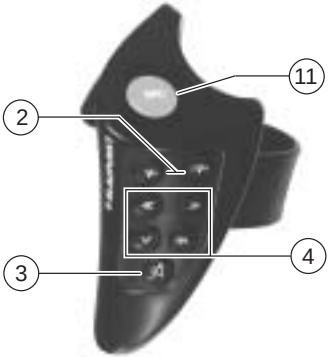
Bedienungsanleitung

BLAUPUNKT
Bosch Gruppe



Montana RCR 148
Wiesbaden RCR 148

Bergamo RCR 148



Fernbedienung RC 06 (Option)
Remote control RC 06 (optional)
Télécommande RC 06 (en option)
Telecomando RC 06 (optional)
Afstandsbediening RC 06 (Optie)
Fjärrkontroll RC 06 (Tillval)
Mando a distancia RC 06 (opcional)
Telecomando RC 06 (opção)

Inhaltsverzeichnis

Kurzanleitung 4

Wichtige Hinweise 9

Was Sie unbedingt lesen sollten 9
Verkehrssicherheit 9
Einbau 9
Zubehör 9

Diebstahlschutzsystem KeyCard 10

Gerät in Betrieb nehmen 10
KeyCard entnehmen 10
Zweite KeyCard “anlernen” / KeyCard ersetzen 10
Radiopaß-Daten anzeigen 10
Short Additional Memory (S.A.M.) 11
Turn On Message (T.O.M) 11
Optische Anzeige als Diebstahlsicherung 11
Pflege der KeyCard 11

Betriebsart wählen 12

Radiobetrieb mit RDS 12

AF - Alternativ-Frequenz 12
REG-Regional 12
Wellenbereich wählen *(nur Bergamo RCR 148)* 13
Senderabstimmung 13
Sendersuchlauf ∧/∨ 13
Manuell abstimmen mit << >> 13
Blättern in den Senderketten (nur bei UKW) 13
Speicherebene wechseln (UKW) 14
Sender speichern 14
Stärkste Sender automatisch speichern mit Travelstore 14
Gespeicherte Sender abrufen 14
Gespeicherte Sender anspielen mit Preset Scan 14
Sender anspielen mit Radio-Scan 15
Empfindlichkeit des Sendersuchlaufs verändern 15
Stereo - Mono umschalten 15
Loudness 15
PTY – Programm-Typ (Art) 15
PTY ein-/ausschalten 15
Programmart 16
Programmart des Senders abfragen 16
Gewählte Programmart anzeigen 16
Programmart auswählen 16
Progammart speichern 17
Sender mit PTY-SCAN anspielen 17
PTY-Vorrang 17

Verkehrsfunkempfang mit RDS-EON 18

Vorrang für Verkehrsfunk ein-/ausschalten 18
Hinweiston 18
Hinweiston abschalten 18
Automatischer Suchlaufstart (Cassettenbetrieb) 18
Lautstärke für Verkehrsfunkdurchsage und Hinweiston einstellen ... 19

Cassettenbetrieb 19

Cassette einschieben 19
Cassettenausschub 19
Schneller Vor-/Rücklauf 19
Titel wählen mit CPS 19
Spur-Umschaltung (Autoreverse) 20
Bandsortenumschaltung 20
Cassettentitel anspielen lassen mit SCAN 20
Radio hören bei schnellem Bandlauf mit RM (Radio Monitor) 20
Pflegehinweise 20

Programmierung mit DSC 21

Übersicht der werkseitigen Grundeinstellung mit DSC 22

Anhang 23

Technische Daten 23
Blaupunkt Telefon-Hotline 23

Kurzanleitung

① **Einschalten mit den Tasten**
Bei eingeschobener KeyCard eine der abgebildeten Tasten drücken.
Das Gerät spielt in voreingestellter Lautstärke.
Ausschalten mit ON.

Ein-/Ausschalten mit der KeyCard:
Das eingeschaltete Gerät wird durch Herausnehmen/Einschieben der KeyCard aus- und eingeschaltet.

Hinweis:
Lesen Sie dazu unbedingt die Informationen unter “Diebstahlschutzsystem KeyCard”.

Aus-/Einschalten über Zündung:
Wenn das Gerät entsprechend angeschlossen ist, kann es über die Zündung des Fahrzeugs aus- und wieder eingeschaltet werden.
Nach Ausschalten der Zündung erinnert ein Doppel-Beep daran, daß vor Verlassen des Fahrzeugs die KeyCard entnommen werden sollte.

Einschalten bei ausgeschalteter Zündung
Bei ausgeschalteter Zündung (KeyCard eingeschoben) kann das Gerät so weiter betrieben werden:
Nach dem Doppel-Beep **ON** drücken.
Das Gerät wird eingeschaltet.
Nach einer Spielzeit von einer Stunde schaltet das Gerät zum Schutz der Fahrzeug-Batterie automatisch aus.

② **VOL+ / VOL-**
Lautstärke verändern.
Nach dem Einschalten spielt das Gerät in voreingestellter Lautstärke (VOL FIX).
VOL FIX kann verändert werden (siehe “Programmierung mit DSC”).

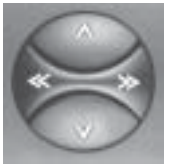
③ 🔇
Lautstärke schlagartig verändern.
Durch Drücken der 🔇-Taste besteht die Möglichkeit, schnell leise zu stellen. Das Display zeigt “MUTE” (stumm).
Diese Funktion wird wieder aufgehoben durch Drücken der 🔇-Taste oder **VOL+**.
Wird **VOL-** gedrückt, wird die 🔇 (Mute)-Lautstärke übernommen.

Die Mute-Lautstärke ist so programmierbar:
- gewünschte Lautstärke einstellen
- 🔇 1 Sek. drücken (Beep ertönt).

Diese Lautstärke ist als Mute-Lautstärke gespeichert.

④ **Wippe**

Rundfunkbetrieb



Sendersuchlauf
aufwärts
abwärts

<</>> stufenweise ab-/aufwärts, (bei UKW nur, wenn AF aus)

nur bei UKW:
<</>> Blättern in den Senderketten, wenn AF ein
z.B.: NDR 1, 2, 3, 4, N-JOY.

Cassettenbetrieb

^ / v Titel wählen (CPS) ^ vorwärts
v rückwärts

>> **Schneller Vorlauf**

<< **Schneller Rücklauf**

Funktion stoppen mit Gegentaste.

Zusatzfunktionen der Wippe:
Weitere Einstellmöglichkeiten mit
AUD (18)
DSC-Mode (17)
PTY (16)
Bedingung ist, daß die entsprechende Funktion aktiviert ist.

Fernbedienung

RC 06 (Option)

Mit der Fernbedienung können Sie die gleichen Bedienschritte durchführen wie mit den entsprechenden Tasten des Autoradios.

Ausnahme:

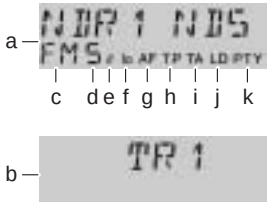
Rundfunkbetrieb

<< kurz drücken -
UKW-Speicherebene umschalten.

<< ca. 1 Sek. drücken -
Die sechs empfangsstärksten Sender mit Travelstore speichern.

>> Gespeicherte Sender in der gewählten Speicherebene I, II oder T abrufen.

(5) **Display**



a) NDR1 NDS - Sendername
b) TR 1 - Track (Spur) 1 der Cassette
c) FM - Wellenbereich
d) 5 - Stationstaste (1 - 6)
e) I, II, T - Speicherebene I, II oder Travelstore
f) lo - Suchlaufempfindlichkeit
g) AF - Alternativ-Frequenz bei RDS
h) TP - Verkehrsfunksender (wird empfangen)
i) TA - Vorrang für Verkehrsfunksender
j) LD - Loudness eingeschaltet
k) PTY - Programmart ist aktiviert

⑥ **Diebstahlschutzsystem KeyCard**
Zum Betreiben des Gerätes muß die KeyCard eingeschoben sein.

KeyCard einschieben
Bei hervorgezogener KeyCard-Zunge **KeyCard mit Kontaktfläche oben** in den Schlitz, **mittig im Bereich der Griffmulde**, einschieben.
Bei Bedarf KeyCard hervorziehen.
Lesen Sie unbedingt die Informationen unter “Diebstahlschutzsystem KeyCard”.

Blinkende KeyCard-Zunge
Bei ausgeschaltetem Radio und entnommener KeyCard blinkt die KeyCard-Zunge als optischer Diebstahlschutz, wenn die Vorgaben entsprechend eingestellt sind.
Weitere Informationen: “Programmieren mit DSC”.

⑦ **FMT** *(Wiesbaden RCR 148, Montana RCR 148)*
BND *(Bergamo RCR 148)*
Umschalter für die UKW-Speicherebenen I, II und T.
Umschalten der Speicherebenen:
Taste drücken.
Das Display zeigt die gewählte Speicherebene an.

Bergamo RCR 148:
Zusätzlich Mittel- und Langwelle wählbar, falls im DSC-Menü “AM ON”.

Travelstore
Die sechs empfangsstärksten Sender mit Travelstore speichern und abrufen.
Speichern: Taste ca. 1 Sek. drücken, bis Beep ertönt bzw. bis im Display “T-STORE” erscheint.
Abrufen: Speicherebene “T” wählen und entsprechende Stationstaste (1 bis 6) kurz drücken.

⑧ **AF**
Alternativ **F**requenz bei RDS-Betrieb:
Wenn “AF” im Display erscheint, sucht das Radio mit RDS automatisch eine besser zu empfangende Frequenz des gleichen Programms.
AF ein/aus: Taste **AF** kurz drücken.

Regionalfunktion ein-/ausschalten:
AF-Taste für ca. 1 Sek. drücken (Beep). Im Display erscheint “REG ON” oder “REG OFF” (siehe REG - Regional).

⑨ **TA** (**T**raffic **A**nnouncement = Vorrang für Verkehrsmeldung)
Wenn “TA” im Display angezeigt wird, werden nur Verkehrsfunksender wiedergegeben.
Vorrang ein/aus: **TA** drücken.

⑩ **1, 2, 3, 4, 5, 6 - Stationstasten**
Pro Speicher-Ebene (I, II, T, M und L) können 6 Sender gespeichert werden.
Sender speichern – Eine Stationstaste im Radiobetrieb so lange drücken, bis das Programm wieder hörbar ist (Beep).
Sender abrufen – Speicherebene auswählen und entsprechende Stationstaste kurz drücken.

Zusatzfunktion Stationstasten
PTY-Programmart speichern und abrufen.
Wenn PTY aktiviert ist (“PTY” im Display), können Sie bei UKW-Betrieb auf jeder Stationstaste eine Programmart speichern und abrufen.

⑪ **SRC**
(**S**ou**rc**e = Quelle)
Sie können zwischen den Betriebsarten Rundfunk und Cassette umschalten, wenn eine Cassette eingeschoben ist.

⑫ **lo**
Suchlaufempfindlichkeit umschalten:
Taste kurz drücken.
Leuchtet “lo”, ist normalempfindlich gewählt. Der Suchlauf stoppt bei nur gut zu empfangenden Sendern.
Leuchtet “lo” nicht, ist auf hochempfindlich geschaltet. Der Suchlauf stoppt auch bei weniger gut zu empfangenden Sendern.

Zusatzfunktion lo
Mono/Stereo umschalten:
Taste ca. 1 Sek. drücken (Beep).
Der gewählte Zustand wird kurz im Display angezeigt.

⑬ **∇ / ≙**
Spur umschalten: Taste kurz drücken.
Cassettenausschub: Taste ca. 1 Sek. drücken.

Zusatzfunktion ∇ / ≙
Frequenzanzeige bei Rundfunkbetrieb:
Taste kurz drücken.
Die Frequenz wird kurz angezeigt.

⑭ **Cassettenschacht**
Cassette einschieben (Seite A oder 1 nach oben; Öffnung rechts).

⑮ **SC**

Rundfunkbetrieb

Scan
Scan kann nur gestartet werden, wenn PTY ausgeschaltet ist (“PTY” leuchtet nicht im Display).
SC kurz drücken –
Im Display blinkt die angespielte Frequenz oder der Sendername. Während des Suchvorgangs wird “FM SCAN” bzw. “AM SCAN” angezeigt. Alle empfangbaren Sender des gewählten Bereichs werden kurz angespielt.

Preset Scan
Preset Scan kann nur gestartet werden, wenn PTY ausgeschaltet ist (“PTY” leuchtet nicht im Display).
SC ca. 1 Sek. drücken –
Beep ertönt, “SCAN” leuchtet abwechselnd mit dem Sendernamen oder der Frequenz des angespielten Senders.
Die auf den Stationstasten abgespeicherten Sender des gewählten Bereichs werden kurz angespielt.

Scan / Preset Scan stoppen:
SC erneut drücken.

PTY-Scan
PTY-Scan kann nur gestartet werden, wenn PTY eingeschaltet ist (“PTY” leuchtet im Display).
Es werden die Sender der ausgewählten Programmart kurz angespielt.

Cassettenbetrieb

Cassetten-Scan
SC drücken -
“CC SCAN” im Display.
Die Cassetten-Titel werden kurz angespielt.
Cassetten-Scan stoppen:
SC erneut drücken.

⑯ **PTY**
Programme **Ty**pe = Programmart
Mit PTY werden die Stationstasten zu Programmart-Tasten. Mit jeder Stationstaste kann eine Programmart wie z. B. NACHRICHTEN, SPORT, POP, WISSEN gewählt werden. Mit der Wippe << >> können alle PTY-Programmarten aufgerufen werden, wenn PTY aktiviert ist (“PTY” leuchtet im Display).

⑰ **DSC** (**D**irect **S**oftware **C**ontrol)
Mit DSC können programmierbare Grundeinstellungen verändert werden. Weitere Informationen: “Programmieren mit DSC”.

⑱ **AUD**
Treble (Höhen) und Bässe einstellen.
AUD einmal drücken und mit der Wippe Einstellwerte verändern.

- Treble +
- Treble –
- Bass –
- Bass +

Balance (links/rechts) und Fader (vorn/hinten) einstellen.
AUD zweimal drücken:

- Fader vorn
- Fader hinten
- Balance links
- Balance rechts

Das Display zeigt die eingestellten Werte an. Die letzte Einstellung wird automatisch gespeichert.
AUD ausschalten: Taste noch einmal drücken.
Erfolgt innerhalb 8 Sek. keine Veränderung, schaltet das Display auf den vorherigen Zustand zurück.

Zusatzfunktion AUD
Loudness - hörgerechte Anhebung der Bässe bei geringer Lautstärke.
Loudness ein/aus: AUD ca. 1 Sek. drücken.
Wenn Loudness eingeschaltet ist, leuchtet im Display “LD”.
Unter “Programmierung mit DSC” können Sie die Anhebung der Loudness einstellen.

Wichtige Hinweise

Was Sie unbedingt lesen sollten

Bevor Sie Ihr Autoradio in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte sorgfältig die folgenden Hinweise.

Verkehrssicherheit

Die Verkehrssicherheit ist oberstes Gebot. Benutzen Sie daher Ihre Autoradioanlage immer so, daß Sie stets der aktuellen Verkehrssituation gewachsen sind.

Bedenken Sie, daß Sie bei einer Geschwindigkeit von 50 km/h in einer Sekunde 14 m fahren.

In kritischen Situationen raten wir von einer Bedienung ab.

Die Warnsignale z.B. von Polizei und Feuerwehr müssen im Fahrzeug rechtzeitig und sicher wahrgenommen werden können.

Hören Sie deshalb während der Fahrt Ihr Programm nur in angemessener Lautstärke.

Einbau

Wollen Sie die Anlage selbst einbauen oder erweitern, so beachten Sie unbedingt vorher die beiliegenden Einbau- und Anschlußhinweise.

Für die einwandfreie Funktion muß Plus über Zündung und Dauerplus angeschlossen sein.

Verbinden Sie die Lautsprecher-Ausgänge nicht mit Masse!

Zubehör

Benutzen Sie nur die von Blaupunkt zugelassenen Zubehör- und Ersatzteile.

Mit diesem Gerät können Sie folgende Blaupunkt-Erzeugnisse betreiben:

Amplifier

Alle Blaupunkt-Amplifier. Preamp-Out-Kabel 7 607 893 093 erforderlich.

Fernbedienung

Die Infrarot-Fernbedienung RC 06 ermöglicht die Bedienung der wichtigsten Funktionen vom Lenkrad aus.

Diebstahlschutzsystem KeyCard

Im Lieferumfang ist eine KeyCard.

Das Autoradio kann aber auch mit einer zweiten KeyCard betrieben werden.

Ist eine KeyCard verloren oder beschädigt, können Sie über einen Fachhändler eine Ersatz-KeyCard erwerben.

Verwenden Sie zwei KeyCards, so haben Sie aber die Möglichkeit, folgende Funktionen unterschiedlich zu speichern:

Bass-, Höhen (Treble), Balance und Fadereinstellung, Loudness, TA (Durchsagelautstärke), TA-Vorrang, AF, Beep-Lautstärke, Mute-Lautstärke, lo oder dx, PTY-Funktionen, RM ON/OFF.

Außerdem bleibt der zuletzt eingestellte Zustand wie Wellenbereich *(nur Bergamo RCR 148)* und Sendereinstellung erhalten.

So finden Sie nach Einschub Ihrer KeyCard wieder Ihre gewählte Grundeinstellung vor.

Gerät in Betrieb nehmen

- Gerät einschalten.
  Bei hervorgezogener KeyCard-Zunge **KeyCard mit Kontaktfläche oben** in den Schlitz, **mittig im Bereich der Griffmulde**, einschieben.

Das Autoradio ist betriebsbereit.

Wird eine dem Gerät fremde KeyCard eingeschoben, so erscheint “CARD ERR” und anschließend “WAIT” im Display. Gerät bitte jetzt nicht bedienen.

Nach ca. 10 Sek. schaltet sich das Gerät aus.

Falls Sie eine artfremde Karte einschieben (z. B. Telefon- oder Kreditkarte), erscheint für ca. 2 Sek. "WRONG KC".

Entnehmen Sie die falsche Karte und schieben Sie eine dem Gerät bekannte KeyCard ein.

Nach “CARD ERR” oder “WRONG KC”

- **ON** zum Einschalten drücken.

KeyCard entnehmen

- KeyCard-Schlitten hervorziehen und KeyCard entnehmen.

Zweite KeyCard “anlernen” / KeyCard ersetzen

Eine KeyCard kann als zusätzliche KeyCard “angelernt” werden, wenn das Gerät mit der ersten KeyCard in Betrieb ist.

Wollen Sie eine zweite KeyCard “anlernen”, so

- schieben Sie die erste KeyCard ein und schalten das Gerät ein.
- Drücken Sie **DSC** und wählen mit ∧/∨ “LEARN KC”.
- Drücken Sie << oder >>.

Das Display wechselt auf “CHANGE”.

- Entnehmen Sie die erste KeyCard und schieben Sie, solange “CHANGE” angezeigt wird, die neue KeyCard ein.

Nach “READY” oder “LEARN KC”

- drücken Sie **DSC**.

Auch mit der neuen KeyCard kann das Gerät jetzt betrieben werden.

Für das Gerät können maximal zwei KeyCards “angelernt” sein.

Wird eine dritte KeyCard “angelernt”, wird automatisch die Berechtigung der KeyCard gelöscht, die beim "Anlernen" nicht verwendet wurde.

Radiopaß-Daten anzeigen

Sie können mit der ausgelieferten KeyCard die Daten des Radiopasses wie Gerätename, Typnummer (7 6 ...) und Gerätenummer im Display anzeigen lassen.

Den Bedienvorgang finden Sie unter “Programmierung mit DSC – READ KC”.

Short Additional Memory (S.A.M.)

= Kurzinformation

Die zweite, über Ihren Fachhändler zu erwerbende KeyCard bietet die Möglichkeit, unter dem DSC-Menüpunkt “READ KC” eine Kurzinformation per Laufschrift auszulesen; z. B. Telefon-Nummer der Autowerkstatt, Notruf des Automobil-Clubs.

Ein entsprechend ausgerüsteter Fachhändler kann einen frei wählbaren Text mit max. 162 Zeichen eingeben.

Turn On Message (T.O.M.)

= Einschaltinformation

Die zweite, über Ihren Fachhändler zu erwerbende KeyCard bietet die Möglichkeit, nach jedem Einschalten eine gewählte “Turn On Message” anzuzeigen.

Ein entsprechend ausgerüsteter Fachhändler kann einen frei wählbaren Text mit max. 48 Zeichen eingeben.

Jedesmal, wenn Sie das Gerät mit dieser KeyCard einschalten, erscheint der Text.

Optische Anzeige als Diebstahlsicherung

KeyCard-Zunge blinkt

Bei abgestelltem Fahrzeug und entnommener KeyCard kann als Diebstahlschutz die KeyCard-Zunge blinken.

Folgende Voraussetzungen müssen erfüllt sein:
Plus und Dauerplus müssen richtig angeschlossen sein, wie in der Einbauanleitung beschrieben.

Im DSC-Mode muß “LED ON” eingestellt sein.
Bei Bedarf lesen Sie hierzu “Programmierung mit DSC – LED”.

Blinken ausschalten

Das Blinken kann ausgeschaltet werden, wenn Sie im DSC-Menü auf “LED OFF” schalten.

Pflege der KeyCard

Eine einwandfreie Funktion der KeyCard ist gewährleistet, wenn die Kontakte frei von Fremdpartikeln sind. Vermeiden Sie eine direkte Berührung der Kontakte mit den Händen.

Reinigen Sie bitte die Kontakte der KeyCard bei Bedarf mit einem alkoholgetränkten Wattestäbchen.

Betriebsart wählen

Sie können mit SRC (**S**ou**rc**e = Quelle) zwischen den Betriebsarten Radio und Cassette wählen.

Cassettenbetrieb kann nur angewählt werden, wenn eine Cassette eingelegt ist.

Umschalten auf die andere Betriebsart:

- **SRC** kurz drücken.

Radiobetrieb mit RDS (**R**adio **D**ata **S**ystem)

Mit dem **R**adio **D**ata **S**ystem haben Sie auf UKW mehr Komfort beim Radiohören.

Immer mehr Rundfunkanstalten strahlen zusätzlich zum Programm RDS-Informationen aus.

Sobald Sendeprogramme identifiziert werden können, erscheint auch das Senderkurzzeichen ggf. mit Regionalkennung im Display, z. B. NDR1 NDS (Niedersachsen). Die Stationstasten werden mit RDS zu Programmtasten. Sie wissen jetzt genau, welches Programm Sie empfangen, und Sie können somit auch das gewünschte Programm gezielt wählen.

RDS bietet Ihnen weitere Vorteile:

AF - Alternativ-Frequenz

Die Funktion AF (**A**lternativ-**F**requenz) sorgt dafür, daß die am besten zu empfangende Frequenz des gewählten Programms automatisch eingestellt wird.

Diese Funktion ist eingeschaltet, wenn im Display “AF” leuchtet.

AF ein-/ausschalten:

- **AF** kurz drücken.

Die Rundfunkwiedergabe kann während des Suchvorgangs nach dem am besten zu empfangenden Programm kurz stummgeschaltet sein.

Wenn beim Einschalten des Gerätes oder beim Aufrufen einer gespeicherten Frequenz “SEARCH” im Display erscheint, sucht das Gerät automatisch nach einer Alternativfrequenz.

“SEARCH” erlischt, wenn eine Alternativfrequenz gefunden ist oder nach einem Durchlauf des Frequenzbandes.

Ist dieses Programm nicht mehr zufriedenstellend zu empfangen, so

- wählen Sie ein anderes Programm.

REG-Regional

Bestimmte Programme der Rundfunkanstalten werden zu gewissen Zeiten in Regionalprogramme aufgeteilt. Beispielsweise bedient das 1. Programm des NDR Bereiche der nördlichen Bundesländer Schleswig-Holstein, Hamburg und Niedersachsen und sendet zeitweise mit Regionalprogrammen unterschiedlichen Inhalts.

Empfangen Sie ein Regionalprogramm und möchten Sie dieses weiter hören, so

- drücken Sie **AF** ca. 1 Sek.
  Im Display erscheint “REG ON”.

Fahren Sie aus dem Empfangsgebiet des Regionalprogramms oder möchten Sie den vollen RDS-Service, so schalten Sie auf “REG OFF”.

- Drücken Sie **AF** ca. 1 Sek., bis “REG OFF” erscheint.

Wenn die REG-Funktion eingeschaltet ist, erscheint nach jedem Einschalten des Gerätes im Display kurz “REG ON”.

Wellenbereich wählen

(nur Bergamo RCR 148)

Sie können zwischen den Wellenbereichen
UKW (FM) 87,5 – 108 MHz,
MW 531 – 1602 kHz und
LW 153 – 279 kHz wählen.

- Drücken Sie **BND** so oft, bis im Display der gewünschte Wellenbereich angezeigt wird.

Hinweis:
Im DSC-Menü können MW oder LW oder beide Wellenbereiche für die Senderanwahl gesperrt werden.
Das hat den Vorteil, daß nur die benötigten Bereiche anwählbar sind und somit BND entsprechend weniger gedrückt werden muß. Bei Bedarf lesen Sie “Programmierung mit DSC – AM ON bzw. AM OFF”.

Senderabstimmung

Sendersuchlauf ∧/∨

- ∧/∨ drücken, das Autoradio sucht automatisch den nächsten Sender.

Wird ∧/∨ oben oder unten gedrückt gehalten, läuft der Suchlauf schnell vorwärts oder rückwärts weiter.

Sendersuchlauf
∧ aufwärts
∨ abwärts
<< / >> stufenweise ab-/aufwärts,
(bei UKW nur, wenn AF aus)

Manuell abstimmen mit << >>

Sie können eine manuelle Abstimmung vornehmen.

Voraussetzung :
AF und PTY sind ausgeschaltet (die Symbole leuchten nicht im Display).

Bei Bedarf schalten Sie diese Funktionen aus:

- **AF** bzw. **PTY** kurz drücken.

Manuelle Abstimmung durchführen:

- << >> drücken, die Frequenz ändert sich stufenweise abwärts / aufwärts.

Wird die Wippe << >> rechts oder links gedrückt gehalten, erfolgt der Frequenzdurchlauf schnell.

Blättern in den Senderketten

(nur bei UKW)

Sie können mit << >> Sender aus dem Empfangsgebiet abrufen.
Sind mehrere Programme der Senderketten empfangbar, können Sie mit >> (vorwärts) oder mit << (rückwärts) in den Senderketten blättern, z.B. NDR 1, 2, 3, 4, N-JOY.
Voraussetzungen sind, daß diese Sender mindestens einmal empfangen worden sind und daß “AF” aktiviert ist (leuchtet im Display).
Dazu starten Sie einen Frequenzdurchlauf, z. B. mit Travelstore:

- Drücken Sie **FMT** bzw. **BND** für 1 Sek.; es erfolgt ein Frequenzdurchlauf. Das Display zeigt “T-STORE”.

Falls “AF” nicht im Display,

- **AF** drücken.

Die Voraussetzungen für die Senderwahl mit << >> sind erfüllt.

Speicherebene wechseln (UKW)

Sie können die Speicherebenen I, II und T zum Speichern und zum Abrufen der gespeicherten Sender wechseln.

Im Display wird die gewählte Speicherebene angezeigt.

- Drücken Sie **FMT** bzw. **BND** so oft, bis im Display die gewünschte Speicherebene angezeigt wird.

Sender speichern

Sie können im UKW-Bereich je Speicherebene (I, II, T) sechs Sender mit den Stationstasten **1, 2, 3, 4, 5, 6** speichern.

Im MW-/LW-Bereich *(nur Bergamo RCR 148)* können Sie ebenfalls je sechs Sender speichern.

- Wählen Sie die Speicherebene.
- Stellen Sie einen Sender mit der Wippe ein (automatisch ∧/∨ oder manuell << >>).
- gewünschte Stationstaste so lange drücken, bis nach der Stummschaltung das Programm wieder hörbar ist (etwa 1 Sek.) bzw. bis Beep ertönt.

Jetzt ist der Sender gespeichert.
Das Display zeigt an, welche Taste gedrückt ist.

Hinweis:
Stellen Sie einen bereits gespeicherten Sender ein, so blinkt kurz der entsprechende Speicherplatz und die Speicherebene.

Stärkste Sender automatisch speichern mit Travelstore

Sie können die sechs stärksten UKW-Sender sortiert nach Feldstärke aus Ihrem jeweiligen Empfangsgebiet automatisch speichern. Diese Funktion ist besonders auf Reisen nützlich.

- **FMT** bzw. **BND** für 1 Sek. drücken.

Das Display zeigt “T-STORE”.

Die sechs stärksten UKW-Sender werden automatisch in der Speicherebene “T” (Travelstore) gespeichert . Ist der Vorgang beendet, wird der stärkste Sender auf Stationstaste 1 empfangen.

Bei Bedarf können auf der Travelstore-Ebene Sender auch manuell gespeichert werden (siehe “Sender speichern”).

Gespeicherte Sender abrufen

Bei Bedarf können Sie gespeicherte Sender auf Tastendruck wieder abrufen.

- Speicherebene wählen mit **FMT** bzw. **BND**.
- Entsprechende Stationstaste kurz drücken.

Gespeicherte Sender anspielen mit Preset Scan

Sie können gespeicherte Sender kurz anspielen lassen.

Preset Scan kann nur gestartet werden, wenn PTY ausgeschaltet ist (“PTY” leuchtet nicht im Display).

- Bei Bedarf **PTY** drücken.

Preset Scan starten:

- drücken Sie **SC** ca. 1 Sek.

Alle gespeicherten Sender des Wellenbereiches werden hintereinander kurz angespielt. Im Display wird abwechselnd “SCAN” und blinkend Sendername bzw. Frequenz angezeigt.

Angespielten Sender weiterhören/ Preset Scan beenden:

- **SC** kurz drücken.

Hinweis:
Wird “TA” im Display angezeigt, werden nur die gespeicherten Verkehrsfunksender angespielt.

Sender anspielen mit Radio-Scan

Sie können alle empfangbaren Sender des gewählten Wellenbereichs kurz anspielen lassen.

Scan einschalten:

- **SC** kurz drücken.

Im Display blinkt die angespielte Frequenz oder der Sendername. Während des Suchvorgangs wird “FM-SCAN” bzw. “AM-SCAN” angezeigt.

Angespielten Sender auswählen/Scan ausschalten:

- **SC** kurz drücken.

Wird kein Sender ausgewählt, wird Scan automatisch nach einem Frequenzdurchlauf abgeschaltet. Sie hören den zuvor eingestellten Sender.

Empfindlichkeit des Sendersuchlaufs verändern

Sie können die Empfindlichkeit des automatischen Sendersuchlaufs verändern.
Wird “lo” angezeigt, werden nur gut zu empfangende Sender gesucht.
Wird “lo” ausgeschaltet, werden auch weniger gut zu empfangende Sender gesucht.

Suchlaufempfindlichkeit umschalten:

- **lo** kurz drücken.

Den Grad der Empfindlichkeit können Sie in jeder Stufe variieren. Bei Bedarf lesen Sie hierzu “Programmierung mit DSC – S-LO, S-DX”.

Stereo - Mono umschalten

Wenn Sie das Gerät einschalten, erfolgt automatisch Stereowiedergabe.
Bei schlechtem Empfang schaltet das Gerät gleitend auf Monowiedergabe.
Sie können auch manuell auf Mono/Stereo schalten:

- **lo** ca. 1 Sek. drücken.

Der gewählte Zustand wird kurz im Display angezeigt.

Loudness

Anpassung der leisen tiefen Töne an das menschliche Gehör.
Loudness ein-/ausschalten:

- **AUD** ca. 1 Sek. drücken.

Wenn Loudness eingeschaltet ist, leuchtet im Display “LD”.
Weitere Informationen siehe “Programmierung mit DSC”.

PTY – **P**rogramm-**Ty**p (Art)

Dieses ist ein RDS-Dienst, der nach und nach von den Sendeanstalten umgesetzt wird. Damit ist es möglich, UKW-Sender einer bestimmten Programmart gezielt auszuwählen. Wenn Sie die Programmart ausgewählt haben, kann die Auswahl der Sender per Suchlauf oder mit Scan erfolgen.

PTY ein-/ausschalten

- **PTY** drücken.

Bei eingeschalteter Funktion zeigt das Display kurz die zuletzt gewählte Programmart und rechts unten dauernd “PTY” an.

Programmart

Sie können mit << >> die zuletzt ausgewählte Programmart anzeigen und eine andere auswählen.

Mit den Stationstasten 1 - 6 können Sie gespeicherte Programmarten auswählen.

Bedingung: PTY ist eingeschaltet.

Sie können die Sprache mit DSC in Deutsch oder Englisch wählen (siehe “Programmierung mit DSC - PTY LANG”).

Die im Anschluß aufgeführten Programmarten stehen zur Verfügung.

Die fettgedruckten Buchstaben sind identisch mit der kurzzeitigen PTY-Anzeige im Display.

NACHRICHTEN
POLITIK
SPEZ WORTBEITRÄGE
SPORT
LERNEN
HOERSPIEL **+ LIT**ERATUR
KULTUR
WISSENSCHAFT
UNTERHALTUNG
POPMUSIK
ROCKMUSIK
U-MUSIK
L-KLASSIK
E-KLASSIK
SPEZ MUSIK
WETTER
WIRTSCHAFT
KINDER
GE**SELLSCH**AFT
RELIGION
ANRUF SEN**D**UN**G**
REISE
FREIZEIT
JAZZ
COUNTRY
DEU**TSCHE M**USIK
OLDIES
FOLKLORE
FEATURE
TEST (nur für Service)

Programmart des Senders abfragen

- **PTY** ca. 1 Sek. drücken.

Nach dem Beep wird angezeigt, welche Programmart der empfangene Sender ausstrahlt.
Wird “KEINE” angezeigt, hat dieser Sender keine PTY-Kennung.

Gewählte Programmart anzeigen

- Drücken Sie << oder >>.

Die zuletzt gewählte Programmart wird kurz angezeigt.

Programmart auswählen

a) mit Stationstasten

Ist PTY eingeschaltet, können mit den Tasten 1 - 6 werkseitig festgelegte Programmarten ausgewählt werden.

- Drücken Sie eine der Tasten 1 - 6.

Das Display zeigt für zwei Sekunden die ausgewählte Programmart.

Möchten Sie einen Sender dieser Programmart hören, so

- starten Sie den Suchlauf mit ∧/∨.

Wird kein Sender der gewählten Programmart gefunden, zeigt das Display kurz “NO PTY”, Beep ertönt. Der zuletzt eingestellte Sender wird empfangen.
Sie können jeden Speicherplatz mit einer anderen verfügbaren Programmart belegen.
Bei Bedarf lesen Sie den nächsten Absatz “Progammart speichern”.

b) mit << >> der Suchlaufwippe

Wenn PTY eingeschaltet ist, können Sie mit << >> eine Programmart auswählen.

- Drücken Sie << oder >>, die zuletzt ausgewählte Programmart wird für drei Sekunden angezeigt.
- In dieser Zeit wählen Sie mit >> (vorwärts) oder << (rückwärts) die gewünschte Programmart.

- Drücken Sie << oder >> entsprechend oft.

Möchten Sie einen Sender dieser Programmart hören, so

- starten Sie den Suchlauf mit ∧/∨.

Wird kein Sender der gewählten Programmart gefunden, zeigt das Display kurz “NO PTY”, Beep ertönt. Der zuletzt eingestellte Sender wird empfangen.

Progammart speichern

Werkseitig ist auf den Tasten 1-6 je eine Programmart gespeichert.
Sie können aber auch andere verfügbare Programmarten speichern.
Möchten Sie eine andere Programmart speichern, muß “PTY” im Display leuchten.

- Schalten Sie bei Bedarf “PTY” mit der Taste **PTY** ein.
- wählen Sie mit << >> die Programmart aus und
- drücken die ausgewählte Taste (1-6) so lange, bis Beep ertönt.

Die gewählte Programmart ist mit dieser Taste abrufbar, wenn “PTY” leuchtet.

Sender mit PTY-SCAN anspielen

Bedingung: PTY muß im Display leuchten.

- Drücken Sie **SC**.

Die mit dieser Programmart empfangbaren Sender werden kurz angespielt.

SCAN ausschalten:

- **SC** noch einmal drücken.

PTY-Vorrang

Situation

PTY ist eingeschaltet, der Schriftzug leuchtet im Display.
Es ist z. Zt. kein Sender der gewählten Programmart zu empfangen (über Suchlauf oder über Scan).
Das Gerät schaltet auf den bisherigen Sender zurück.
Sobald eine Sendung innerhalb der Senderkette in der gewählten Programmart empfangbar ist, schaltet das Gerät bei Radiobetrieb für die Zeit der Sendung auf diesen Sender um.

Beispiel:

- bisheriger Sender: NDR 3.
- “PTY” im Display
- “POP” gewählt
- Suchlauf gestartet
- kein Sender mit “PTY-POP” gefunden
- Display zeigt “NO PTY” und schaltet
- automatisch auf NDR 3 zurück
- NDR 2 sendet “PTY-POP”
- Gerät wechselt innerhalb der Senderkette zu NDR 2, solange dieser Sender “POP” ausstrahlt.

Auch bei Cassetten-Betrieb schaltet das Gerät automatisch innerhalb der Senderkette auf den Rundfunksender der gewählten Programmart.
Nach Ende der PTY-Sendung bleibt das Gerät im Radiobetrieb.

Hinweis:
Wie eingangs erwähnt, sind diese Funktionen z. Zt. noch nicht mit allen RDS-Sendern durchführbar.

Verkehrsfunkempfang mit RDS-EON

Unter EON versteht man den Austausch von Senderinformationen innerhalb einer Senderkette.

Viele UKW-Programme senden regelmäßig für ihren Sendebereich aktuelle Verkehrsmeldungen.

Programme mit Verkehrsmeldungen strahlen zur Erkennung ein Signal aus, das Ihr Autoradio auswertet. Wird ein solches Signal erkannt, erscheint im Display “TP” (**T**raffic **P**rogram - Verkehrsfunkprogramm).

Daneben gibt es Senderprogramme, die selbst keine Verkehrsnachrichten senden, aber mit RDS-EON die Möglichkeit bieten, die Verkehrsdurchsagen eines Verkehrsfunkprogrammes der selben Senderkette zu empfangen.

Soll bei Empfang eines solchen Senders (z.B. NDR 3) der Vorrang für Verkehrsmeldungen aktiviert sein, muß im Display “TA” leuchten.

Im Fall einer Verkehrsmeldung wird automatisch auf das Verkehrsfunkprogramm (hier NDR 2) umgeschaltet. Es folgt die Verkehrsdurchsage, anschließend wird wieder auf das zuvor gehörte Programm (NDR 3) zurückgeschaltet.

Vorrang für Verkehrsfunk ein-/ausschalten

Im Display leuchtet “TA”, wenn der Vorrang für Verkehrsfunkprogramme eingeschaltet ist.

Vorrang ein- /ausschalten:

- **TA** drücken.

Drücken Sie **TA** während einer Verkehrsmeldung, so wird der Vorrang nur für diese Meldung unterbrochen. Das Gerät schaltet auf den vorherigen Zustand zurück. Der Vorrang für weitere Verkehrsdurchsagen bleibt erhalten.

Diverse Tasten haben während einer Verkehrsmeldung keine Funktion.

Hinweiston

Verlassen Sie den Sendebereich des eingestellten Verkehrsfunkprogramms, hören Sie ca. alle 30 Sekunden einen Hinweiston. Wenn Sie eine Stationstaste drücken, auf der ein Sender ohne TP-Signal gespeichert ist, hören Sie ebenfalls einen Hinweiston.

Hinweiston abschalten

a) Stellen Sie einen anderen Sender mit Verkehrsfunk ein:
   - Drücken Sie die Suchlauf-Wippe oder
   - drücken Sie eine Stationstaste, auf der ein Verkehrsfunkprogramm gespeichert ist.

oder

b) Schalten Sie den Verkehrsfunk-Vorrang ab:
   - drücken Sie **TA**.
     Im Display erlischt der Schriftzug “TA”.

Automatischer Suchlaufstart

(Cassettenbetrieb)

Wenn Sie Cassette hören und den Sendebereich des eingestellten Verkehrsfunkprogramms verlassen, sucht sich das Autoradio automatisch ein neues Verkehrsfunkprogramm.
Wird ca. 30 Sek. nach Start des Sendersuchlaufs kein Verkehrsfunkprogramm gefunden, hören Sie alle 30 Sek. den Hinweiston. Hinweiston abschalten wie zuvor beschrieben.

Cassettenbetrieb

Lautstärke für Verkehrsfunkdurchsage und Hinweiston einstellen

Diese Lautstärke ist werkseitig eingestellt. Sie können jedoch eine Veränderung mit DSC vornehmen (siehe “Programmierung mit DSC – TA VOL”).

Wird die Lautstärke während einer Durchsage verändert, so gilt die Änderung nur für diese Durchsage.

Die Anlage muß eingeschaltet sein.

Sobald eine Cassette eingeschoben wird, erfolgt von jeder Betriebsart Umschaltung auf Cassettenwiedergabe.

Cassette einschieben

- Gerät einschalten.
- Cassette einschieben.

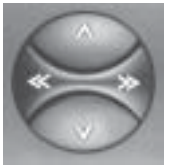
Die Cassette wird automatisch in die Endposition transportiert und Seite A oder 1 wird wiedergegeben.
Bei Cassettenwiedergabe leuchtet im Display TR 1 oder TR 2 (TRACK = Spur).

Cassette mit der Seite A oder 1 nach oben, offene Seite rechts, einschieben.

Cassettenausschub

- ∇⏏ ca. 1 Sek. drücken.
  Die Cassette wird ausgeschoben.

Schneller Vor-/Rücklauf



⋙ **Schneller Vorlauf**

⋘ **Schneller Rücklauf**

∧/∨ **Titel wählen (CPS)** ∧ vorwärts ∨ rückwärts

Funktion stoppen mit ∇⏏.

Titel wählen mit CPS

(**C**assetten-**P**rogramm-**S**uchlauf)

Zum Wiederholen und Überspringen eines Cassettentitels mit ∧ (vorwärts) / ∨ (rückwärts)

CPS starten:

- ∧/∨ drücken.

CPS-Bedingung: Zwischen den Titeln muß eine Pause von mindestens 3 Sek. sein.

Spur-Umschaltung (Autoreverse)

Laufrichtung während der Wiedergabe umschalten:

- ▽≙ kurz drücken.

Am Bandende schaltet das Gerät automatisch auf die andere Spur. Im Display erscheint “TR 1” für Spur 1 bzw. “TR 2” für Spur 2.

Hinweis:
Bei schwergängigen Cassetten ist ein selbsttätiges Umschalten auf die andere Spur möglich. Überprüfen Sie in diesem Fall den Bandwickel. Oft hilft es, die Cassette umzuspulen.

Bandsortenumschaltung

Die Erkennung der Bandsorten Eisenoxid, Chromdioxid oder Metal und die Umschaltung erfolgt automatisch.

Cassettentitel anspielen lassen mit SCAN

Sie können die Titel der Cassette kurz anspielen lassen. Sobald Ihnen ein Titel gefällt, können Sie SCAN beenden, dieser Titel wird dann weitergespielt.
Scan starten/beenden:

- **SC** kurz drücken.

Scan-Bedingung: Zwischen den Titeln muß eine Pause von mindestens 3 Sek. sein.

Radio hören bei schnellem Bandlauf mit RM (**R**adio **M**onitor)

Sie können während des schnellen Bandlaufs (auch bei CPS) anstatt der üblichen Stummschaltung Rundfunkwiedergabe hören.
Bei Bedarf lesen Sie “Programmierung mit DSC – RM ON bzw. RM OFF”.

Pflegehinweise

Sie sollten im Auto nur Tonbandcassetten C60/C90 verwenden. Schützen Sie Ihre Cassetten gegen Schmutz, Staub und Wärme über 50° Celsius. Kalte Cassetten lassen Sie vor dem Abspielen erst wärmer werden, um Unregelmäßigkeiten des Bandlaufs zu vermeiden. Lauf- und Tonstörungen können durch abgesetzten Staub auf der Gummiandruckrolle und am Tonkopf nach etwa 100 Betriebsstunden auftreten.

Bei normaler Verschmutzung können Sie Ihr Cassettengerät mit einer Reinigungscassette, bei stärkerer Verschmutzung mit einem in Spiritus getränkten Wattestäbchen reinigen. Verwenden Sie nie hartes Werkzeug.

Programmierung mit DSC

Das Autoradio bietet die Möglichkeit, mit DSC (**D**irect **S**oftware **C**ontrol) einige Einstellungen und Funktionen Ihren Bedürfnissen anzupassen und diese Änderungen zu speichern.

Die Geräte sind werkseitig eingestellt.

Die Übersicht der werkseitigen Grundeinstellungen finden Sie im Anschluß, so daß Sie jederzeit diese Grundeinstellung nachvollziehen können.

Wenn Sie eine Programmierung ändern möchten,

- wählen Sie mit **SRC** die entsprechende Betriebsart Radio oder Cassette (z. B. Radiobetrieb, wenn Sie die Sprache bei PTY LANG ändern möchten).
- Drücken Sie **DSC**.

Mit der Wippe nehmen Sie die Auswahl und Einstellung der nachfolgend beschriebenen Funktionen vor. Im Display wird der eingestellte Stand angezeigt.

∧/∨ Funktion wählen
<< >> Wert einstellen/abrufen

AM ON / OFF *(Bergamo RCR 148)*
Es ist möglich, einen oder beide AM-Bereiche (MW / LW) zu sperren.
Damit sind nur die benötigten AM-Bereiche mit **BND** anwählbar:

AM ON – alle Bereiche
MW OFF – LW, UKW (FM)
LW OFF – MW, UKW (FM)
AM OFF – UKW (FM)

RM ON / OFF (**R**adio **M**onitor)
Ermöglicht Rundfunk hören während des schnellen Bandlaufs bei Cassettenbetrieb.
RM ON – Rundfunkwiedergabe während des schnellen Bandlaufs.
RM OFF – Funktion ausgeschaltet.

LOUDNESS Hörgerechte Anhebung der Bässe bei geringer Lautstärke.
LOUD 1 - geringe Anhebung
LOUD 6 - größte Anhebung

TA VOL Lautstärke für Verkehrsmeldungen und Hinweiston von 0 - 63 einstellbar.
Die Verkehrsmeldung erfolgt in dieser Lautstärke, wenn das Programm in einer geringeren Lautstärke gehört wird.
Ist die Lautstärke des Programms größer als TA VOL, wird die Verkehrsmeldung etwas lauter wiedergegeben.

BEEP Bestätigungston bei Funktionen, die einen Tastendruck von mehr als 1 Sek. erfordern.
Lautstärke ist von 0 - 9 einstellbar (0 = Aus).

LED ON/OFF Sie können wählen zwischen LED ON oder LED OFF. Die KeyCardzunge blinkt bei LED- ON als zusätzliche Sicherheit, wenn das Gerät ausgeschaltet und die KeyCard entnommen ist.

LEARN KC Sie können eine zweite KeyCard anlernen.
Lesen Sie dazu die Hinweise unter ”Diebstahlschutzsystem KeyCard” - “Zweite KeyCard anlernen”.

READ KC Es können die Daten einer KeyCard ausgelesen werden.
Mit der ausgelieferten KeyCard werden die Geräte-Daten wie Name, Typnr. (76...) und Gerätenummer angezeigt.
Bei der zweiten zu erwerbenden Karte können die über den Fachhändler eingegebenen Daten angezeigt werden (s. "Short Additional Memory S.A.M.”).

PTY LANG Sie können die Sprache der Programmartkennung wählen:
DEUTSCH oder ENGLISH

S-DX Suchlaufempfindlichkeit für den Fernempfang einstellen
DX 1 - hochempfindlich
DX 3 - normalempfindlich

S-LO Suchlaufempfindlichkeit für den Nahempfang einstellen
LO 1 - hochempfindlich
LO 3 - normalempfindlich
Die Suchlaufempfindlichkeiten können für AM und FM separat eingestellt werden.

VOL FIX Ermöglicht die Einstellung der Einschaltlautstärke.
Mit << >> gewünschte Einschaltlautstärke einstellen.
Wird “VOL 0” eingestellt, erfolgt beim Einschalten die Wiedergabe in der zuletzt eingestellten Lautstärke.

DSC-Programmierung beenden/Einstellung speichern:

- **DSC** drücken.

Übersicht der werkseitigen Grundeinstellung mit DSC

RM	OFF
LOUDNESS	3
TA VOL	35
BEEP	4
LED	ON
LEARN KC	-
READ KC	-
PTY LANG	ENGLISH
S - DX	1
S - LO	1
VOL FIX	25

(Bergamo RCR 148):

AM	ON

Anhang

Technische Daten

Verstärker

Ausgangsleistung: 4 x 23 Watt Sinus nach DIN 45 324 bei 14,4V
4 x 35 Watt max. Power

Tuner

Wellenbereich:
UKW (FM) : 87,5 – 108 MHz

(Bergamo RCR 148)
MW 531 – 1602 kHz
LW 153 – 279 kHz

FM - Empfindlichkeit:
0,9 µV bei 26 dB Signal/Rauschabstand.

FM - Übertragungsbereich:
30 - 16 000 Hz

Cassette

Übertragungsbereich: 30 - 18 000 Hz

Änderungen vorbehalten!

Blaupunkt Telefon-Hotline

Das blaue Servicetelefon (nur für Deutschland)

Produktinformation

Haben Sie Fragen zum Produkt, so rufen Sie gebührenfrei das blaue Servicetelefon an: **01 30 / 83 63 00**.

Adresse der nächsten Servicestelle

Wenn Sie die Adresse der nächsten Blaupunkt-Servicestelle in Ihrer Nähe wissen möchten und kein Servicestellenverzeichnis zur Hand haben, bieten wir Ihnen folgende Möglichkeit:

- Sie ermitteln die Vorwahlnummer des betreffenden Gebietes.
- Sie rufen dann folgende Telefonnummer an: **01 80 / 5 25 56 66** (gebührenpflichtig).
- Anhand der einzugebenden Vorwahl wird Ihnen automatisch eine Blaupunkt-Servicestelle aus dem näheren Umkreis mit Anschrift und Telefonnummer genannt.
  Diese Info können Sie auch als Fax anfordern.

Blaupunkt-Werke GmbH
Bosch Gruppe

10/97 Ts

K7/VKD 8 622 401 345